

„Passauer Neue Presse“, 10.04.2012

Lkw-Anhänger brennt plötzlich

Fahrer und Beifahrer konnten Gefährt gerade noch abkuppeln



Schätzungsweise 45 000 Euro Schaden entstanden bei dem Anhängerbrand auf der Autobahn.(Foto: ffpassau.de)

Fünf Passauer Feuerwehren mussten in der Nacht auf Ostersonntag zur Autobahn in Höhe der Ausfahrt Passau-Mitte ausrücken, nachdem dort der Anhänger eines bulgarischen Lastzuges zu brennen begonnen hatte. Die zahlreichen Einsatzfahrzeuge wurden benötigt, um genügend Löschwasser zur Brandbekämpfung vor Ort zu haben. Auch waren laut Feuerwehr 65 Einsatzkräfte, darunter 14 Atemschutzträger, nötig, um das kurz vor halb fünf Uhr morgens ausgebrochene Feuer zu bekämpfen. Wie die Verkehrspolizei Passau mitteilt, hatte der Anhänger aus unbekanntem Gründen während der Fahrt zu brennen begonnen. Fahrer und Beifahrer konnten das Gefährt auf dem Standstreifen noch von der Zugmaschine abkuppeln, dort brannte es vollkommen aus. Es hatte Textilien sowie einen Traktorbagger geladen und war auf dem Weg von England nach Bulgarien. - jkl